



Schulreiten: Oberschule SÄ¶gel rÄ¶umt in Ankum ab

Ankum. In der P.S.I.-Veranstaltungshalle erfreute sich der Schulreitwettbewerb des Pferdesportverbandes Weser-Ems in Zusammenarbeit mit der NiedersÄ¶chsischen LandesschulbehÄ¶rde in OsnabrÄ¶ck auch nach 16 Jahren noch immer groÄ¶er Beliebtheit. Das Finale des in Deutschland einzigartigen Wettbewerbs mobilisierte rund 800 Zuschauer und 200 Reiter und Statisten.

Reiter und Statisten hatten sich im September in 14 Qualifikationsturnieren beim Tag des Schulreitens, der vor 16 Jahren von niederlÄ¶ndisch/deutschen Springreiter Franke Sloothaak, GÄ¶nter Westermann von der damaligen Bezirksregierung Weser-Ems und dem ehemaligen GeschÄ¶ftsfÄ¶hrer des Pferdesportverbandes Weser-Ems (PSVWE) ins Leben gerufen wurde, fÄ¶r das Finale qualifiziert. Ä¶?Jedes Jahr mobilisiert der Wettbewerb, der groÄ¶e HÄ¶hen und Tiefen durchlaufen hat, Ä¶ber 2000 SchÄ¶lerinnen und SchÄ¶ler im VerbandsgebietÄ¶?, verwies Claus Bergjohann, Vorsitzender des PSVWE mit Sitz in Vechta, auf das wieder Ä¶?einmal erfolgreich und mit toller Stimmung auf den RÄ¶ngen verlaufene FinaleÄ¶?.

Erfolgreich war das Finale besonders fÄ¶r die emslÄ¶ndischen SchÄ¶ler und SchÄ¶lerinnen. Ä¶?Damit haben wir im Vorfeld Ä¶berhaupt nicht gerechnetÄ¶?, strahlten Lehrerin Janina Schulz-Bender, Hendrik Borgmann, Stefan TÄ¶bben und Kim Husmann von der Oberschule am Schloss in SÄ¶gel bei der Siegerehrung mit den Scheinwerfern in der P.S.I.-Halle um die Wette und zelebrierten vor 800 Zuschauern FreudenssprÄ¶nge. Die Mannschaft der Oberschule am Schloss beendete eine fÄ¶nfjÄ¶hrige Dominanz der IGS FÄ¶rstenau. Als punktbeste Schule des Finales durften die OberschÄ¶ler aus SÄ¶gel den groÄ¶en Wanderpokal in Empfang nehmen. Ä¶?Der bekommt bei uns einen Ehrenplatz in der SchuleÄ¶?, sagte Schulz-Bender. Der Clou war den SÄ¶gelern gelungen, obwohl sie keine KÄ¶rdressur-Mannschaft im Finale hatten. Vielleicht im nÄ¶chsten Jahr. Bis kurz vor Schluss des Finales lag die Maximilianschule RÄ¶tenbrÄ¶ck noch mit zwei Punkten in der Gesamtwertung vorn. Allerdings hatte sie keinen Starter im letzten Wettbewerb, dem Trailparcours. So zog SÄ¶gel an RÄ¶tenbrock vorbei.

BÄ¶renstark prÄ¶sentierte sich die Oberschule Lengerich im HerzstÄ¶ck des Schulreitwettbewerbs, der KÄ¶rdressur. Wie Lea und Eva Menger mit ihren Pferden Avanti und Rocky sowie 15 Statisten das gewÄ¶hlte Thema Ä¶?SeemannsgarnÄ¶? umsetzten, war allererste Sahne. Viel Bewegung, interessante Kulissen und gut aufeinander abgestimmte Choreografien, die das Thema fÄ¶r die Zuschauer nachvollziehbar machten. Mit 32,8 Punkten lagen die Lengericher aber nur knapp vor der

Gesamtschule Ihlow (32.0). Die Ostfriesen thematisierten „Asterix und Obelix“. Die Oberschule Dörpen mit Rica Frericks/Beethoven und Lina Caffier/Finette sowie zwölf Statisten setzten auf dem Viereck das Filmthema „White Wedding“ von 2009 um. Um nur 0,6 Punkte verfehlten die Dörpener auf Platz vier den Bronzerang